

**X Ja**, ich melde mich verbindlich zu folgenden

Terminen an:

Termine 2006:

### Workshop1: Microsoft Vista Technologien

Dauer: 1 Tag Gebühr: 330,00 € zzgl. MwSt.

Köln	GfN	19.06.	17.08.	
Krefeld	Bechtle	21.06.		26.09.
Hamburg	GfN	26.06.	24.08.	
Münster	Traicen	28.06.	10.08.	04.09.
Neumünster	Traicen	30.06.	21.08.	05.10.
München	GfN	03.07.		11.09.
Koblenz	Piwinger&Lau	06.07.	29.08.	
Frankfurt	EDC	10.07.	31.08.	
Heidelberg	GfN	13.07.		14.09.
Karlsruhe	Bechtle	18.07.		19.09.
Stuttgart	GfN	20.07.	21.09.	
Friedrichshafen	Bechtle	25.07.		28.09.
Nackarsulm	Bechtle	31.07.		
Würzburg	Bechtle		02.08.	23.10.
Weimar	Bechtle		07.08.	12.10.
Solingen	Bechtle		15.08.	09.10.
Dresden	SoftEd	24.07.		19.10.
Leipzig	SoftEd		06.09.	
Berlin	SoftEd		09.08.	11.10.

### Workshop2: Vista Migration und Rollout

Dauer: 1 Tag Gebühr: 330,00 € zzgl. MwSt.

Köln	GfN	20.06.	18.08.	
Krefeld	Bechtle	22.06.		27.09.
Hamburg	GfN	27.06.	25.08.	
Münster	Traicen	29.06.	11.08.	05.09.
Neumünster	Traicen	17.07.	22.08.	06.10.
München	GfN	04.07.		12.09.
Koblenz	Piwinger&Lau	07.07.	30.08.	
Frankfurt	EDC	11.07.	01.09.	
Heidelberg	GfN	14.07.		15.09.
Karlsruhe	Bechtle	19.07.		20.09.
Stuttgart	GfN	21.07.	22.09.	
Friedrichshafen	Bechtle	26.07.		29.09.
Nackarsulm	Bechtle		01.08.	
Würzburg	Bechtle		03.08.	24.10.
Weimar	Bechtle		08.08.	13.10.
Solingen	Bechtle		16.08.	10.10.
Dresden	SoftEd		04.08.	
Leipzig	SoftEd		07.09.	
Berlin	SoftEd		08.09.	20.10.

Partner:



## ANMELDEFORMULAR

Bitte kopieren, ausfüllen und faxen!

**0721/151 538 302**

276RK

1. Vista Technologien: Ort / Datum:

2. Vista Migration&Rollout: Ort / Datum:

Firma:

Vorname:

Name:

Abteilung/Funktion:

Strasse/Postfach:

Postleitzahl: Ort:

Telefonnummer:

Faxnummer:

E-Mail:

Ort: Datum:

Unterschrift / Firmenstempel:

Die Buchung wird an den jeweiligen Veranstaltungspartner weitergeleitet, der sich mit Ihnen umgehend hinsichtlich Buchungsstatus und Anreisedetails in Verbindung setzt. Vertragspartner ist der Veranstaltungspartner. Es gelten die jeweiligen AGBs der Veranstaltungspartner.

## WAS BRINGT DER XP-NACHFOLGER?



Intensivworkshops für IT Professionals:

**1. Tag: Windows Vista Technologien**

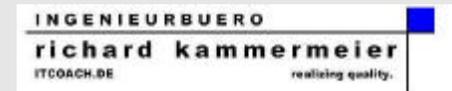
**2. Tag: Windows Vista Migration und Rollout**

**Technische Evaluation & Systembetrieb**

**Nach diesen Seminaren kennen Sie:**

- die wichtigsten Neuerungen von Windows Vista
- den Nutzen der neuen Funktionen
- den für eine Migration zu erwartenden Aufwand
- die grundlegend neuen Deployment-Technologien

**Technologie-Workshop – Live-Demos – Hands-on**



Tel. 06349 - 919 302  
Fax. 0721 - 151 538 302  
Mail info@richard-kammermeier.de

## Willkommen!

Sehr geehrte Damen und Herren,



Mit der Markteinführung von Windows Vista für Unternehmen im November 2006 kommt es zu grundlegenden Änderungen der Technologie der Desktop-Bereitstellung und -Migration. Dies hat umfassende Auswirkungen auf die Deployment-Infrastruktur und beeinflusst entscheidend Dauer, Art und Umfang der Planungsprozesse.

Wie bei Windows 2000 und XP stellt sich wieder die Frage, ob die neuen Funktionen und Sicherheitsfeatures von Windows Vista die – nun reduzierte – Komplexität, die Zeitaufwendungen und die Kosten der Systemumstellung lohnen. Beide Seiten der Medaille bedürfen gründlicher Vorbereitung und erfordern umfassende Technologie-Kenntnisse.

Die beiden speziell zugeschnittenen Seminare informieren Sie rechtzeitig über die Möglichkeiten von Windows Vista, damit Sie die zukünftige Entwicklung Ihrer IT in Ruhe und umsichtig planen können!

Ich freue mich darauf, Sie bei diesen Workshops zu begrüßen!  
Mit freundlichen Grüßen

*Richard Kammermeier*

### Lernmethode – Seminar:

Die Inhalte des Seminars werden in Form von Vortragsmodulen, Praxisdemonstrationen, Hands-on-Labs und Workshop-Anteilen durch einen Experten vermittelt. Es besteht zu jeder Zeit die Möglichkeit, Fragen an den Referenten zu stellen.

### Der Referent:

Richard Kammermeier, MCT, MCSE

„Richard Kammermeier hat seit 1999 in Deutschland im Bereich Infrastruktur Trainings eine Vielzahl an Trainings für Microsoft im Partnerumfeld durchgeführt. Bei Einführung des Windows Server 2000, Windows XP, Windows Server 2003, SMS 2003, MOM 2005 als auch PKI hat er einen Großteil der Microsoft Partner und Certified Trainer (MCTs) in Deutschland trainiert. Dies umfasste auch die Trainingskonzeption und Unterlagenerstellung. Im Bereich EPG Partner hat er in den letzten zwei Jahren verschiedene Partner intern trainiert. Zu allen Trainingsveranstaltungen erhielten wir ausschließlich hervorragendes Feedback seitens der Teilnehmer.“  
Stefan Dittmar, Microsoft Deutschland GmbH

## Die Workshops eignen sich für

IT-Professionals, Administratoren, Manager IT-Service und Leiter IT. Die Kurse vermitteln intensiv neues Technologiewissen!

## Workshop 1: Windows Vista Technologien

### Nach diesem Seminar wissen Sie

welche neuen Funktionen und Sicherheitsfeatures Windows Vista bietet, um Produktivitätssteigerung, Performance-Verbesserung und effiziente Administration zu ermöglichen.

### Inhalte

#### Windows Vista Versionen und Voraussetzungen

Überblick, Planungsrichtlinien, Anwendungscompatibilität

#### Bereitstellung

Modularisierung, Windows Imaging Format (WIM); Tools und Technologien: WSIM, Answer Files, Win PE, XImage, Windows Setup, Sysprep, Windows Recovery Environment (WRE), Package Manager, USMT 3.0, Application Compatibility Tools  
*Szenarien:* Windows Image-Based Setup, Unattended Setup, Upgrade & Migration zu Windows Vista, User State Migration

#### Sicherheit und Datenschutz

Windows Service Hardening, Windows Defender, IE 7, User Account Control, Administrator Approval Mode, Registry & File Virtualization, Smart Card Management und Kerberos-Erweiterungen, Next Generation TCP/IP, Windows Firewall, Network Access Protection (NAP); Kontrolle über die Installation ext. Speichergeräte, Client Security Scanner, Restart Manager;  
Verschlüsselung und Secure Startup: BitLocker™, EFS- SMB & Smart Card Support, TPM, Code Integrität

#### Management und Betrieb

Windows-Ressourcenschutz (WRP), neue Gruppenrichtlinien, ADMX –Format, Ereignisprotokollierung, Updateverwaltung und von Tools wie Taskplaner, Ereignisanzeige, Leistungsmonitor, Remoteunterstützung via NAT, Reconnect nach Boot, Simultaner Zugriff, Error Reporting, Druckmanagement, Windows System Resource Manager, Event-forwarding, Error Reporting, Windows Feedback Services, Microsoft Online Crash Analysis

#### Zuverlässigkeit und Performance

Startup Repair Tool, Hardwarediagnose, Sicherung auf beliebige Zielmedien (DVD, Via USB/IEEE 1394), Systemwiederherstellung, Schneller Systemstart und Wiederherstellung aus dem Ruhezustand, „SuperFetch“, Dynamische Selbstoptimierung, Sleep-State, Hybridlaufwerke

#### Mobilitätstechnologien

Energieverwaltung, Netzwerkprojektionsfeatures, Speicherung von Netzwerkeinstellungen auf USB-Flash, Netzwerk-Explorer, NLA2-Dienst, Windows Connect Now, Synchronisierungcenter

#### Verbesserungen im Bereich Benutzerproduktivität

## Vorausgesetzt werden

Technologiekenntnisse im Unternehmenseinsatz von Windows XP oder Windows 2000. Die Unterlagen sind entsprechend dem Dokumentationsstand teilweise in englischer Sprache.

## Workshop 2: Vista Migration und Rollout

### Nach diesem Seminar kennen Sie

die neuen Bereitstellungs- und Installationstechnologien von Windows Vista und welche Planungskriterien für die Einsatzvorbereitung entscheidend sind.

### Inhalte

#### Design-Innovationen für Windows Vista Deployments

#### Desktop Deployment Phasen:

Planung, Engineering, Implementierung

#### „Best Practices“ für die Bereitstellung:

Installation neuer Computer, Computer-Upgrade, Computer-zu-Computer Migration

#### Bereitstellungs - Tools und Technologien

Windows System Image Manager (WSIM)  
Answer Files, Windows Preinstallation Environment (Win PE), Ximage und WIM Image Format  
Windows Setup Manager, Sysprep  
Windows Recovery Environment (WRE)  
Package Manager  
Microsoft Windows User State Migration Tool 3.0  
Application Compatibility Toolkit (ACT) 5.0

#### Preinstallations-Prozesse

Der OEM Manufacturing Prozess  
Bereitstellung im Unternehmen

#### Windows Vista Setup, Preinstallationsmethoden und Image-Bereitstellung

Interaktives Windows Setup  
Unattended Windows Setup / Antwortdateien  
Windows Setup "Configuration Passes"  
Image Building & Imagebasierte Installationen  
Windows Recovery Environment  
Management von Windows Images und Katalogen  
Multilingual User Interface (MUI) Lösung  
Verwendung von Windows PE für die Bereitstellung  
Netzwerkinstallation (Configuration Set)  
CD Boot, Imagebereitstellung per „Distribution Share“  
Window Deployment Services (WDS)  
Systems Management Server (SMS) Operating System  
Deployment Feature Pack  
Zero Touch Deployment & BDD

Image „Maintenance“  
Troubleshooting

